devolo

Breitband im Verteilnetz

[17.06.2016] Ein breitbandiges Powerline-Modem für das Niederspannungsverteilnetz hat das Unternehmen devolo entwickelt.

Der Aachener Powerline-Spezialist devolo ergänzt sein Angebot um die Produktkategorie Breitband-Powerline (BPL). Mit der Lösung können nach Angaben des Unternehmens auch größte Datenmengen im Niederspannungsnetz transportiert werden. Dabei wird der internationale ITU Standard ITU-T G.9960 (G.hn) verwendet. devolo-Manager Michael Koch erklärt: „ Der Standard berücksichtigt optimal die schwierigen Anforderungen für Access-BPL und nutzt das Frequenzband zwischen 2 und 30 MHz bestmöglich aus. So wird ein stabiles BPL-Netz gewährleistet.“ Das neue Modem biete den Vorteil von maximalen Datenraten und sehr kurzen Reaktionszeiten, die gerade für netzdienliche Anwendungen und Schaltvorgänge vorteilhaft sein könnten.

(al)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, devolo, Powerline